Miteinander-Füreinander

Puppenspielerin Beate Welsch ist der Mittelschule Erding seit jeher sehr verbunden. Über zehn Jahre lang bot sie hier den Schülern der fünften und sechsten Ganztagsklassen ihre Theaterwerkstatt an. Diesmal kam sie mit ihrem Theaterstück „Miteinander-Füreinander" in die fünfte Klasse. Mobbing ist auch in Zeiten des Abstandhaltens immer wieder ein Thema unter Schülern. Die Aufführung fand unter Einhaltung der Hygieneregeln im Klassenzimmer statt. Vorher sensibilisierte Welsch die Schüler für die Thematik. Wegschauen sei keine Alternative, so die Puppenspielerin. Aufmerksames Hinschauen sei gefragt, und die Schüler sollten sich Hilfe holen. Mit Begeisterung verfolgten die Kinder die Handlung auf der kleinen Theaterbühne und freuten sich über den glücklichen Ausgang der Geschichte. Außerdem durften sie noch einen Blick hinter die Bühne werfen. RED/FOTO: (SCHERER)